



Überall für alle

SPITEX

**Matzingen
Stettfurt
Thundorf**

Jahresbericht 2024

Einladung zur
30. Mitgliederversammlung

Mittwoch, 23. April 2025
19.30 Uhr
Mehrzweckgebäude Matzingen

Mitglieder erhalten an der
Versammlung
eine Stimmkarte

**Einladung zur
30. Mitgliederversammlung**

Datum/Zeit: **Mittwoch, 23. April 2025,
19.30 Uhr**

Ort: **Mehrzweckgebäude
Matzingen**

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der 29. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
Jahresbericht der Geschäftsleiterin
5. Bilanz und Erfolgsrechnung 2024 mit Anhang
und Ergebnisverwendung sowie
Bericht der Revisionsstelle
6. Budget 2025
7. Mitgliederbeitrag 2026
8. Anträge von Mitgliedern
9. Ehrungen
10. Rücktritt Vorstand: Renate Lohner
11. Mitteilungen und Umfrage

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden wir Sie, liebe Mitglieder und Freunde des Spitex-Vereins, zum gemeinsamen Feiern unseres 30-jährigen Bestehens ein. Hören Sie ein paar einzigartige Anekdoten, lassen Sie uns gemeinsam in Erinnerungen schwelgen und einen reichhaltigen Apéro geniessen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen.

Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf
Der Vorstand



Protokoll

Sitzung

Datum

Zeit

Ort

Traktanden

29. Mitgliederversammlung

Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf

Donnerstag, 25. April 2024

19.30 Uhr,

Tscharnerhaus in Stettfurt

1. Begrüssung

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der 28. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
Jahresbericht der Geschäftsleiterin
5. Jahresrechnung 2023
Fondsrechnung 2023
Revisorenbericht
6. Budget 2024
7. Mitgliederbeitrag 2025
8. Anträge von Mitgliedern
9. Ehrungen
10. Mitteilungen und Umfrage

Präsident Matthias Näpflin eröffnet die Versammlung und begrüsst im Namen des Vorstandes alle herzlich zur 29. Mitgliederversammlung im Tscharnerhaus in Stettfurt. Speziell begrüsst er die Gemeindevertretungen: Martina Lehmann, Gemeinderätin Matzingen, sowie Anne-Cécile Schmid, Gemeinderätin Stettfurt. Er heisst alle Mitarbeiterinnen und den Vorstand herzlich willkommen.

Als diesjährige Stimmkarte wird ein grüner oder blauer selbst gemachter Putzschwamm (hergestellt von Jeannette Strebels Schwester) an die Mitglieder/ Gäste verteilt.

Entschuldigungen:

Daniel Kirchmeier, Gemeindepräsident Thundorf

Beatrice Bachmann, Gemeinderätin Thundorf

Seraina Giger, Revisorin

Matthias Näpflin fragt nach, ob Änderungswünsche an der Traktandenliste seitens der Mitglieder erwünscht sind. Dies ist nicht der Fall.

Auf der Präsenzliste haben sich 20 Mitglieder sowie 10 Gäste eingetragen.

- 2. Wahl von zwei Stimmenzählern** Dieses Jahr finden keine Wahlen statt, deshalb wird auf die Wahl von zwei Stimmenzählern verzichtet.
- 3. Protokoll der 28. Mitgliederversammlung** Das Protokoll der 28. Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt. Matthias Näpflin bedankt sich bei Stephanie Gubler für das Verfassen des Protokolls.
- 4. Jahresbericht des Präsidenten** Der Jahresbericht des Präsidenten ist auf den Seiten 6 und 7 in der Einladung zur Mitgliederversammlung abgedruckt.
Speziell hebt Matthias Näpflin hervor, dass wir inzwischen der kleinste Spitex-Verein des Kantons Thurgau sind. Wir müssen uns jedoch nicht verstecken, denn wir sind effizient und eine geschätzte Arbeitgeberin.

Der Antrag wird gestellt, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen. Dieser wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.
- Jahresbericht der Geschäftsleiterin** Das Wort geht an Jeannette Strebel, Geschäftsleiterin.
Der Jahresbericht ist auf den Seiten 8 bis 10 in der Einladung zur Mitgliederversammlung abgedruckt.
Jeannette Strebel erklärt zu Beginn die Statistik betreffend Pflegestunden. Es ist erfreulich, dass in den vergangenen Jahren ein Anstieg der Pflegestunden verzeichnet werden konnte.
Im Jahr 2023 fand ein grosser digitaler Sprung statt, die gesamte Dienst- und Einsatzplanung ist ab sofort elektronisch und auf den Spitex-Tablets abrufbereit. Per Beekeeper-App ist auch eine reibungslose Kommunikation zwischen den Mitarbeiterinnen ermöglicht worden.
Seit 2023 besteht ein Aushilfspool für Mitarbeiterinnen, sie helfen Auftragsschwankungen aufzufangen. Wir haben einige Mitarbeiterabgänge für den Aushilfspool begeistern können.
Jeannette Strebel bedankt sich herzlich bei den Mitarbeiterinnen für die grossartige Arbeit in einem wieder eher schwierigen und arbeitsreichen Jahr. Besonderer Dank geht an Inga Matz, Silvia

Schümperli, sowie zwei Mitgliedern des Vorstandes (Gabi Koch, Stephanie Gubler) für das flexible Einspringen, das Engagement und Herzblut das sie während der Abwesenheit von Sabrina Zellweger (Mutterschaft) dem Verein gegenüber erbracht haben.

Jeannette Strebel liest zum Abschluss noch eine von 14 Geschichten aus ihrem selbst verfassten Spitexroman vor. Sie bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

5. Bilanz Erfolgsrechnung 2023

Matthias Näpflin berichtet den Mitgliedern und Gästen, dass der Spitex-Verein im letzten Jahr ein Legat aus dem Nachlass von Familie Roggenbach aus Stettfurt erhalten hat.

Stefan Volken stellt die Erfolgsrechnung sowie die Bilanz (Seiten 14 bis 17) vor und erläutert einige Punkte.

Das Jahr 2023 schliessen wir nach Fondverwendung mit einem Minus von 19'634 CHF ab. Stefan Volken erklärt den Mitgliedern und Gästen, dass wir das Legat der Familie Roggenbach separat ausweisen und einsetzen für die langfristige Sicherung und den Gedeih des Betriebes. Wir möchten die Mitarbeiter in ihrer Arbeit unterstützen und fördern. Das Legat wird verwendet, um weiterhin die Bedingungen für unsere Mitarbeiter zu verbessern und ein attraktives Arbeitsumfeld zu erhalten.

Es werden keine Fragen seitens der Mitglieder gestellt.

Revisorenbericht

Die Jahresrechnung und die Fondrechnung wurden durch die Revisorinnen geprüft. Sie empfehlen der Versammlung die Rechnungen zu genehmigen. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

6. Budget 2024

Stefan Volken stellt das Budget 2024 vor und erläutert einige Fixpunkte betreffend Tarifierungen, Mehreinnahmen, sowie EDV-Umstellungen. Wir weisen ein Budget für das Jahr 2024 aus, mit einem Gewinn von 3000 CHF.

Keine Fragen zum Budget. Das Budget wird einstimmig angenommen.

Matthias Näpflin bedankt sich bei Stefan Volken für die nicht immer einfache und anspruchsvolle Aufgabe. Die Arbeit von Stefan wird mit einem Applaus verdankt.

Mitgliederbeitrag 2025

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag 2025 bei 50 CHF zu belassen (Letzte Erhöhung war 2009 um 10 CHF). Die Versammlung ist damit einverstanden.

8. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge seitens der Mitglieder eingegangen.

9. Ehrungen

Gabi Koch sagt einige Worte zu unseren drei Jubilarinnen.

Sibylle Kunz 10 Jahre (Eintritt 07.01.2014)

Manuela Bechmann 10 Jahre (Eintritt 23.04.2014)

Isabella Knuß 10 Jahre (Eintritt 01.11.2014)

Den drei Jubilarinnen wird ein wunderschöner Blumenstrauß überreicht.

Des Weiteren bedankt sie sich bei den Betreuerinnen der Spitex-Cafés während den Gesundheitsberatungen (Heidi Feige in Matzingen, Corinne Lauretani und Margrit Stürzinger in Stettfurt sowie Claudia Sonderegger in Thundorf). Ihnen wird später ein kleines Präsent überreicht.

10. Mitteilungen und Umfrage

Matthias Näpflin wird für seine 20-jährige Vorstandstätigkeit im Spitex-Verein geehrt. Gabi Koch widmet ihm mit einem Augenzwinkern lyrische Worte und überreicht ihm ein Präsent.

Matthias Näpflin legt den Mitgliedern ans Herz, wieder einmal die Gesundheitsberatung zu besuchen. Es gibt auch immer einen Kaffee im Anschluss.

Die Gemeinderätin Anne-Cécile Schmid bekräftigt die Herausforderungen der Spitex und dankt für die gezeigte Arbeits- und Kosteneffizienz. Sie hebt das gut eingespielte und motivierte Team hervor. Sie bedankt sich für unsere pflichtbewusste Arbeit und unseren unermüdlichen Einsatz für die Gemeindeeinswohner und Gemeindeeinswohnerinnen.

Speziell bedankt sie sich bei Jeannette Strebel und Matthias Näpflin für die wertvolle Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten.

Matthias schliesst sich den Worten von Anne-Cécile Schmid an und bedankt sich herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Er dankt den Mitarbeiterinnen und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Der Präsident schliesst die Mitgliederversammlung um 20.34 Uhr.

Es folgt nun ein Vortrag von Jacqueline Eichenberger, Stv. Geschäftsleiterin des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Thurgau. Sie stellt uns das SRK sowie den Entlastungsdienst in einem spannenden Referat vor.

Im Anschluss an den Vortrag geniessen wir einen feinen Apéro, gesponsert von der Gemeinde Stettfurt.

Fürs Protokoll



Stephanie Gubler
Matzingen, Freitag, 26.04.2024

Wären Sie gerne 30 Jahre jünger?

Diese Vorstellung hat ihren Reiz. Wesentlich jünger zu sein, ist für viele Menschen auf den ersten Blick verlockend. Hauptsächlich stellen wir uns diese «Verjüngung» vor allem körperlich vor. Wir wären wieder stärker, schneller und vielleicht auch gesünder. Eine schöne Vorstellung, nicht wahr? Meist gehen wir aber davon aus, dass wir die Erfahrungen, die Lebensweisheiten und viel Erlebtes behalten würden. Möchten wir einfach 30 Jahre jünger sein oder sogar wieder vor 30 Jahren leben? Früher war alles besser – oder meinen wir nur, dass alles besser gewesen sei?

Wir treffen uns 2024 zur 30. Jahresversammlung des Spitex-Vereins Matzingen Stettfurt Thundorf. Vor 30 Jahren war ich noch nicht im Spitex Vorstand, ich darf aber trotzdem auf über 20 Jahre Erfahrung zurückblicken. Das Ziel «Hilfe und Pflege zu Hause» hat sich in dieser Zeit nicht verändert. Wir haben immer noch den Anspruch, klientenorientierte Dienstleistungen effizient zu erbringen. Die Zufriedenheit der Klienten und des Personals hat nach wie vor einen hohen Stellenwert. Trotzdem war der Wandel in der Spitex enorm. 1995 leistete der Spitex-Verein 3'400 Pflegestunden und etwa gleichviele hauswirtschaftliche Stunden. Heute bewältigen wir 7'900 Stunden in der Pflege aber nur noch ca. 400 Stunden in der Hauswirtschaft und Sozialbetreuung. Die Jahresrechnung 1995 wies für die beiden Bereiche einen Aufwand von ca. Fr. 460'000.– auf. Heute beträgt unser Budget über eine Million Franken! Die Finanzierung durch die Gemeinden blieb mit ca. 40 – 50% im ähnlichen Rahmen.



*Matthias Näpflin,
Präsident*

Massiv zugenommen hat in diesen Jahren der administrative Aufwand. Hier würde ich die Zeit gerne um 30 Jahre zurückdrehen. Heute muss jede Verrichtung und jede Dienstleistung akribisch genau dokumentiert werden. Alles wird durch die Krankenkassen geprüft, ob nicht zu viele oder nicht zu bezahlende Leistungen erbracht werden. Alle Zahlen der erbrachten Leistungen und der finanziellen

Rechnung werden zentral gesammelt und für Auswertungen und Diskussionen dem Kanton zur Verfügung gestellt.

Dieses Jahr müssen wir unsere Betriebsbewilligung beim Gesundheitsamt erneuern. Die einzureichenden Unterlagen füllen einen Bundesordner! Die Administration frisst heute einen guten Teil der Zeit, die eigentlich für die Klienten aufgewendet werden sollte. Natürlich helfen uns Computer und Tablets. Sie helfen uns Probleme zu lösen, welche wir früher ohne sie gar nicht hatten 😊. Trotzdem bin ich froh, diesen Bericht nicht auf der Schreibmaschine verfassen zu müssen. Die Abhängigkeit von Computern hat aber auch im Spitex-Alltag ein hohes Ausmass erreicht. Auch die Kosten für die Computerbenützung sind unverhältnismässig angestiegen. Hier werden wir die Augen für andere Lösungen offenhalten.

Aber heute wie damals bilden unsere Mitarbeitenden das Rückgrat unseres Vereins. Sie pflegen und unterstützen unsere Klienten mit hochstehendem Wissen, Fachkompetenz und sehr grossem Einsatz. Im Namen des Vorstandes ein herzliches Dankeschön für diesen Einsatz. Einen speziellen Dank spreche ich unserer Geschäftsführerin Jeanette Strebel und ihrem Führungsteam aus für die umsichtige Leitung unserer Organisation.

Herzlichen Dank an Sie, liebe Mitglieder für Ihre Unterstützung des Spitex-Vereins. Die Unterstützung der 670 Vereinsmitglieder für unsere tägliche Arbeit und unseren Einsatz sind uns sehr wichtig, um die Hilfe und Pflege zu Hause weiterhin leisten zu können.

Vielen herzlichen Dank.

Matthias Näpflin, Präsident

Jahresbericht der Geschäftsleiterin

Betrieb

«Das Beste an Teamarbeit ist, dass dir immer jemand zur Seite steht.» (Margaret Carty) Teamarbeit im Gesamtteam ist für unsere kleine Spitex von zentraler Bedeutung. Vor allem, weil die Pflege bei den Klienten zu Hause stattfindet. Damit im Betrieb alles reibungslos gelingt, benötigt es ein gemeinsames Miteinander wie: gemeinsame Ziele, proaktives und verantwortungsbewusstes Handeln, einen permanenten Informationsfluss und eine klare Kommunikation, eine effiziente Organisation und Planung, Flexibilität, Zusammenhalt, gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung, eine konstruktive Feedbackkultur, ein motiviertes Miteinander und eine Portion Humor.

Um die Zusammenarbeit weiter zu fördern, führten wir im Betriebsjahr 2024 Teamsitzungen und Fallbesprechungen im Gesamtteam ein. Dieser professionelle Austausch sichert und verbessert die Qualität unserer ganzheitlichen Spitex-Pflege. Davon profitieren Spitex-Mitarbeitende, Spitex-Klienten und Angehörige sowie unsere zuweisenden Ärzte und Ärztinnen.

Personelles



*Jeannette Strebel,
Geschäftsleiterin*

Drei Mitarbeiterinnen feierten im 2024 ihr 10-jähriges Jubiläum in unserer Spitex. Durch die vielen langjährigen Mitarbeitenden weist die Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf ein umfangreiches Betriebswissen auf. Dieses wird im Rahmen des Qualitätsmanagements kontinuierlich festgehalten, um bei Neubesetzungen und Pensionierungen dieses wertvolle Wissen weitergeben zu können.

Leider haben im Herbst drei Pflegefachpersonen HF und eine Pflegehilfe SRK unseren Betrieb verlassen. Die Kündigungsgründe reichen von der Rückkehr in die Selbständigkeit, der Rückkehr in den sozialpädagogischen Bereich bis hin zur Neuorientierung.

Diesen umfangreichen Personalwechsel haben wir als Betrieb dazu genutzt, um unsere Personalstrategie mit vielen kleinen Teilzeitstellen zu überdenken. Um mehr Stabilität in der Begleitung des Gesamtteams zu gewährleisten, wurden die Anstellungen

der Pflegeleiterin und der neuen Stv. Pflegeleiterin auf 70 resp. 85 % erhöht.

Auch in der psychiatrischen Pflege gab es aufgrund einer Frühpensionierung einen Wechsel. Für diese vakante Stelle konnte ein erfahrener Pflegefachmann HF Psychiatrie gewonnen werden. Damit haben wir den ersten männlichen Kollegen im Spitex-Team.

PR Öffentlichkeitsarbeit

In der Januar-Ausgabe des Spitex Newsletters haben wir uns in einem Gespräch mit der Pro Senectute Thurgau zur Altersarmut ausgetauscht. Trotz Anspruch auf Ergänzungsleistungen verzichten vorwiegend alleinstehende Frauen, Alleinerziehende und Verwitwete aufgrund von Nichtwissen, Fehlinformation oder aus Scham auf diese finanzielle Unterstützung. Auch in unseren Gemeinden treffen wir immer wieder betagte Klienten in schwierigen, finanziellen Situationen an.

Die zweite Ausgabe widmete sich dem Thema Geborgenheit statt Einsamkeit. Neueste Gesundheitsbefragungen bestätigen, dass sich über 40 % der Bevölkerung einsam fühlt und darunter leidet. Diese Tatsache zeigt sich schweizweit beim steigenden Bedarf an ambulanter psychiatrischer Spitex-Pflege.

Als Angebot zum Thema Fachkräftemangel bieten wir neu das Schnuppern ohne Bewerbung an. Damit möchten wir die ambulante Spitex-Pflege beim Pflegepersonal auf sympathische Art bekannter machen.

Qualitätsmanagement

Mitte Juni fand eine Umsetzungsüberprüfung zur Modelllösung mASA Spitex im Bereich «Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz» durch AEH Zürich statt. Unser Betrieb erhielt ein grosses Lob für die lückenlose Umsetzung mit:

- Reporting inkl. überprüfbaren Jahreszielen
- Sicherheitsleitbild und Sicherheitsorganigramm
- Konzepte wie Mutterschutz und Schutz der persönlichen Integrität
- Lagerung Gefahrenstoffe

- Entsorgungsrichtlinien
- Detaillierte Einführung von neuen Mitarbeitenden
- Risikobeurteilung der verschiedenen Arbeitsbereiche
- Jährliche Weiterbildungen im Bereich Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz

Speziell erwähnen möchte ich den Weiterbildungsworkshop «Durchatmen–Durchstarten» mit der Lungenliga Thurgau zum aktiven Stressabbau im Alltag. Einen weiteren Höhepunkt bildete der zweiteilige Einführungskurs in aktiver Selbstverteidigung mit dem Karate Center Frauenfeld. Dabei wurde das Selbstvertrauen unserer Mitarbeitenden gestärkt, denn sie sind an 365 Tagen im Jahr alleine und im Winterhalbjahr auch im Dunkeln unterwegs.

Bei den Weiterbildungen zur Qualitätssicherung in der Pflege setzten wir intern den Schwerpunkt im Bereich der Wundbehandlung. Die externen Weiterbildungen wurden in folgenden Bereichen besucht: Palliativpflege, Bedarfsabklärungen und Pflegeplanungen sowie Aggressionsmanagement im Alter, Demenz und Ethik in der Pflege.

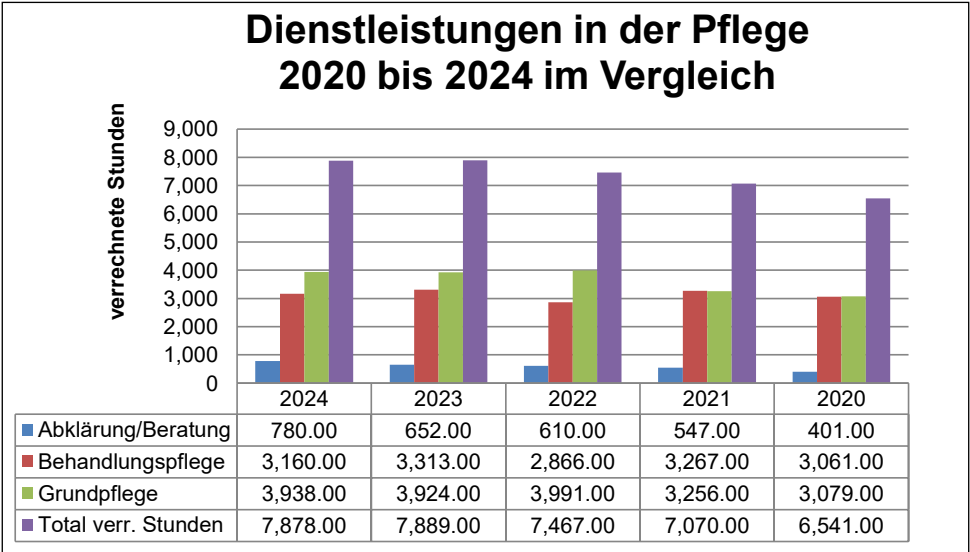
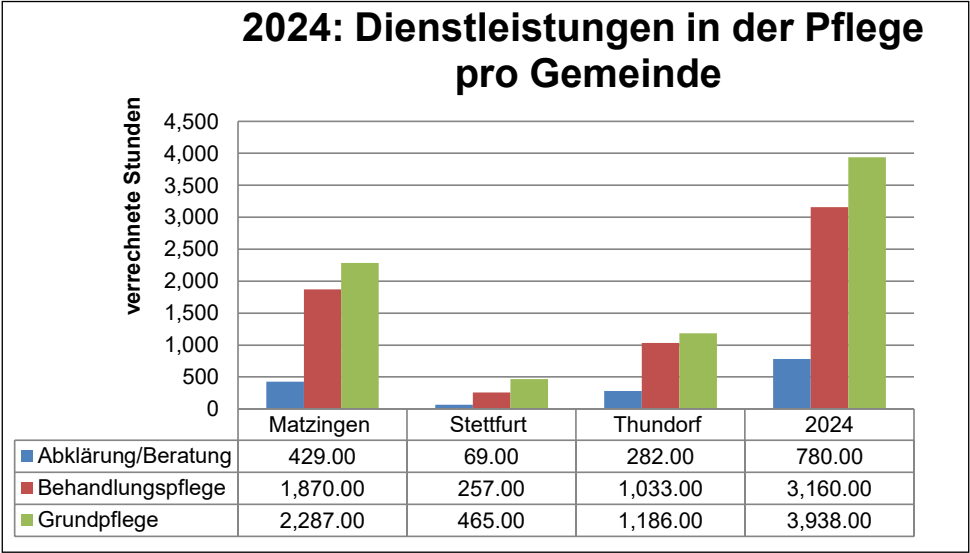
Dank

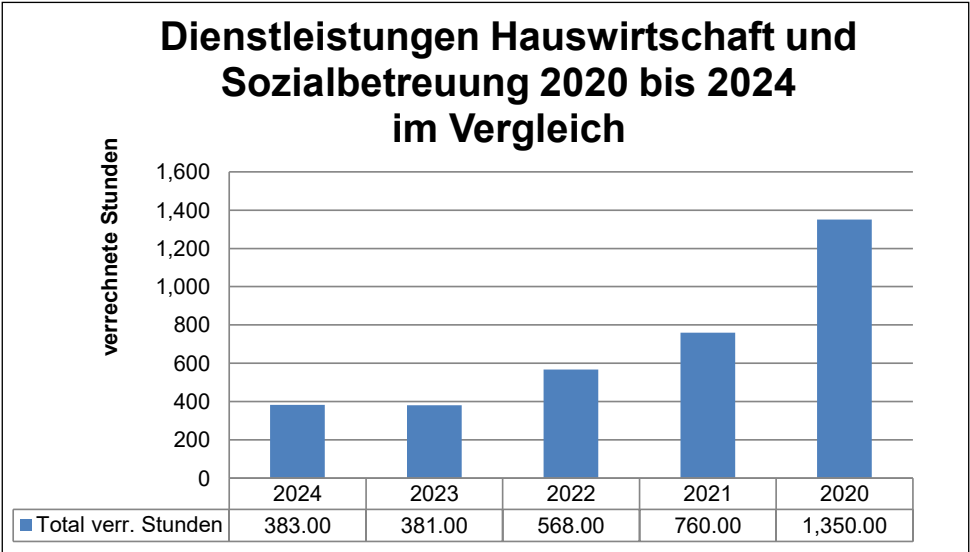
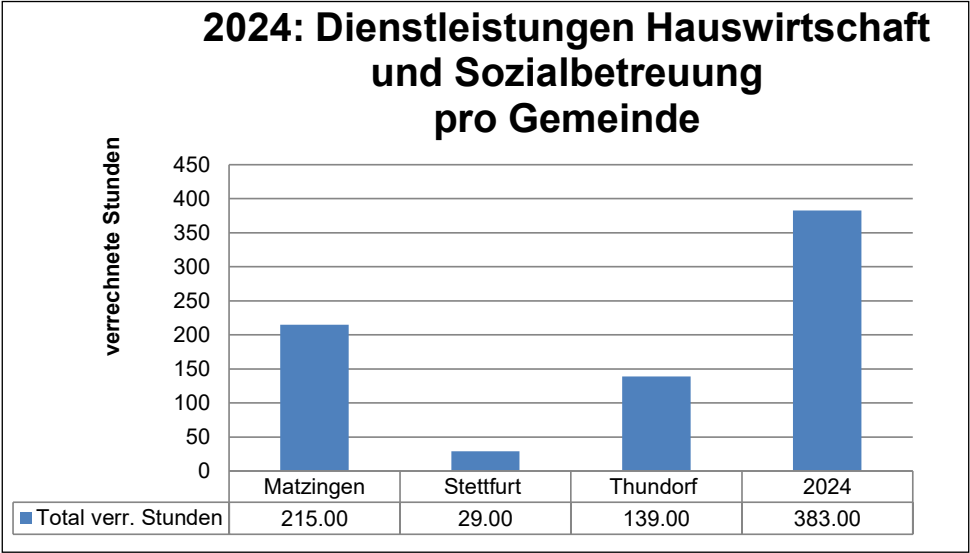
Ich bin dankbar, dass ich ein kompetentes, verantwortungsbewusstes und motiviertes Team führen darf, das sich im Spitex-Alltag unterstützt. Diesen positiven Teamgeist tragen unsere Mitarbeitenden auch zu unseren Klienten und Klientinnen, was unserer professionellen Arbeit einen Hauch von Persönlichkeit verleiht. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz im 2024!

Ein grosses Dankeschön geht an mein Leitungsteam für die bereichernde Zusammenarbeit und die Unterstützung bei wichtigen operativen Entscheidungen.

Und schliesslich bedanke ich mich bei unserem Präsidenten und dem Vorstandsteam für den konstruktiven Austausch auf strategischer Ebene.

Jeannette Strebel, Geschäftsleiterin





Bilanz

	31.12.24	31.12.23
Aktiven	CHF	CHF
Flüssige Mittel	254'448.92	204'197.86
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	53'400.80	63'746.25
Vorräte	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	134'162.80	121'178.10
Total Umlaufvermögen	442'013.52	389'123.21
Finanzanlagen	4'000.00	4'000.00
Mobile Sachanlagen	2'308.50	2'885.50
Total Anlagevermögen	6'308.50	6'885.50
Total Aktiven	448'322.02	396'008.71
	31.12.24	31.12.23
Passiven	CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	2'545.75
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen und kfr. Rückstellungen	66'035.30	75'122.19
Total kurzfristiges Fremdkapital	66'035.30	77'667.94
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	14'000.00	14'000.00
Fondskapitalien		
Spitex-Fonds	59'073.52	57'047.07
Legat Roggenbauch	137'289.50	139'458.00
Total langfristiges Fremdkapital	210'363.02	210'505.07
Vereinskapital	107'835.70	127'470.54
Jahresergebnis	64'088.00	-19'634.84
Eigenkapital	171'923.70	107'835.70
Total Passiven	448'322.02	396'008.71

Erfolgsrechnung

	2024	2023	Budget 2025
	CHF	CHF	CHF
Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft	540'831.15	553'215.75	537'000.00
Übrige Leistungen und Erträge	26'796.55	30'154.53	12'000.00
Ertragsminderungen	0.00	0.00	0.00
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	567'627.70	583.370.28	549'000.00
Öffentliche Hand aus Leistungsvereinbarungen	497'117.60	412'727.00	545'000.00
Betriebsertrag	1'064'745.30	996'107.28	1'094'000.00
Mitgliederbeiträge	34'541.25	31'413.75	32'000.00
Total Erträge	1'099'286.55	1'027'521.03	1'126'000.00
Besoldungen	-703'629.95	-720'116.60	-766'000.00
Sozialleistungen	-122'970.00	-128'313.45	-135'000.00
Arbeitsleistung Dritter	-13'875.00	-15'359.10	-14'000.00
Personalnebenaufwand	-35'278.05	-38'453.60	-27'100.00
Personalaufwand	-875'753.00	-902'242.75	-942'100.00
Medizinischer Bedarf	-17'484.35	-23'195.70	-18'000.00
Fahrzeug- und Transportaufwand	-26'012.60	-27'680.90	-26'000.00
Unterhalt, Reparaturen und Anlagennutzung	-15'309.45	-7'338.55	-3'000.00
Raumaufwand	-26'201.65	-25'516.05	-30'000.00
Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand	-72'744.43	-77'447.37	-90'000.00
Versicherungsprämien, Gebühren	-3'017.70	-1'607.20	-2'000.00
Übriger Betriebsaufw.	-10'053.50	-14'854.85	-12'000.00
Veränderung Rückstellungen	0.00	13'000.00	0.00
Übriger betrieblicher Aufwand	-170'823.68	-164'640.62	-181'000.00
Total Betriebsaufwand	-1'046'576.68	-1'066'883.37	-1'123'100.00
Abschreibungen	-577.00	-577.00	-580.00
Betriebsergebnis	52'132.87	-39'939.34	2'320.00
Finanzertrag	4.58	0.00	0.00
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Ordentliches Ergebnis	52'137.45	-39'939.34	2'320.00
Betriebsfremder Ertrag (Spenden und Legate)	11'808.50	167'302.17	0.00
Ergebnis vor Fondsverwendung	63'945.95	127'362.83	2'320.00
Verwendung Fonds	7'494.70	17'863.05	0.00
Zuweisung Fonds	-7'352.65	-164'860.72	0.00
Ergebnis nach Fondsverwendung	64'088.00	-19'634.84	2'320.00

Anhang

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben:

Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kaufpreis oder zu einem tieferen Marktwert bilanziert (Niederstwertprinzip). Dabei handelt es sich um Anteilsscheine an der «Genossenschaft Sicheres Alter Thunbachtal» sowie an den «Alterswohnungen Matzingen».

Fondskapital

Der Zweck des Fonds der Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf ist in einem separaten Reglement festgehalten.

2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Fondskapitalien

Fonds der Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf

	2024	2023
Vortrag per 1.1.	57'047.07	49'507.40
Fondsverwendung für Mitarbeitende	-1'378.80	-4'728.70
Beratungen, Prävention und Öffentlichkeitsarbeit	-1'710.00	-3'586.30
Unterstützung Klienten	-2'235.00	-1'501.70
Gebühren	-2.40	-46.35
Fondszuweisung Spenden und Legate	7'352.65	17'402.72
Total Fondskapital	59'073.52	57'047.07

Legat Roggenbauch

Vortrag per 1.1.	139'458.00	0.00
Eingang Legat	—	147'458.00
Fondsverwendung für Mitarbeitende	-2'168.50	-8'000.00
Total Fondskapital	137'289.50	139'458.00

Eigenkapital

Vortrag per 1.1.	107'835.70	127'470.54
Jahresgewinn-/verlust	64'088.00	-19'634.83
Total Eigenkapital	171'923.70	107'835.70

3 Weitere Angaben

Anzahl Mitarbeiter	2024	2023
Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	8.60	9.60
Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäfte		
	2024	2023
Leasing	24'159.60	32'212.80
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
	2024	2023
	0.00	0.00

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände.

Antrag zur Ergebnisverwendung

Der Vereinsversammlung wird folgende Ergebnisverwendung beantragt:

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
	Antrag des Vorstandes	Beschluss der Vereinsversammlung
Jahresgewinn-/Verlust	64'088.00	−19'634.84
«Ergebnis zur Verfügung der Vereinsversammlung»	64'088.00	−19'634.84
Zuweisung Eigenkapital	−64'088.00	19'634.84
Ergebnis nach Verwendung	0.00	0.00

Bericht der Revisionsstelle

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Matzingen Stettfurt Thundorf für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Revision wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Sie umfasste hauptsächlich Befragung und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder andere Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Matzingen, 25. Februar 2025

Revisoren


Seraina Giger


Evelyn Bär

Vorstand



Matthias Näpflin
Präsident



Gabi Koch
Vize-Präsidentin



Stephanie Gubler
Aktuarin



Renate Lohner
Vereinsprojekte



Stefan Volken
Finanzen

Das Team

LEITUNGSTEAM



Jeannette Strebel
Geschäftsleitung



Sabrina Zellweger
Leitung Pflege



Inga Matz
Einsatzleitung
Hauswirtschaft &
Sozialbetreuung



Marlene Gubler
Buchhaltung
Personaladministration
Sachbearbeitung

SOMATISCHE PFLEGE



Manuela Bechmann



• Margrit Hohl



Maria Huber



Isabella Knup



Sibylle Kunz



Susanne Rauscher



* Elisa Arslani

Zeichen-Erklärung

• Stv. Leitung Pflege

* in Ausbildung

PSYCHIATRISCHE PFLEGE



Bianca Dickfoss



Nico Ruzzo



Sabrina Zellweger

HAUSWIRTSCHAFT UND SOZIALBETREUUNG



Marion Bissegger



Gabriela Flüeler



Elsbeth Horber



Katrin Johnson



Jeannette Tsultrim

Spitex

Matzingen Stettfurt Thundorf

Lauchefeld 31

9548 Matzingen

Telefon 052 376 15 34

Wir sind an 365 Tagen im Jahr von 7.00 – 19.00 Uhr
für Sie unterwegs und telefonisch erreichbar.

INFORMATIONEN

Präsident	Matthias Näpflin	Stettfurt	052 376 35 81
Geschäftsleitung	Jeannette Strebel	Müllheim	052 376 15 38
Buchhaltung	Marlene Gubler	Matzingen	052 376 15 36

Spitex-Zentrum, Lauchefeld 31, 9548 Matzingen

www.spitex-mst.ch

Wir sind an 365 Tagen im Jahr von 07.00 bis 19.00 Uhr für Sie unterwegs und telefonisch erreichbar.

Pflege / Hauswirtschaft und Sozialbetreuung

Telefon	052 376 15 34
Fax	052 376 15 32

Kostenlose Gesundheitsberatung

Wir beraten Sie gerne zu Gesundheitsfragen, Altersthemen, zu medizinischen Hilfsmitteln, messen Ihren Blutdruck und bestimmen den Blutzuckerwert.

Matzingen :	1. Freitag im Monat (Spitex-Zentrum Lauchefeld 31)	13.30–14.30 Uhr
Stettfurt :	1. Donnerstag im Monat (Tscharnerhaus)	14.15–15.15 Uhr
Thundorf :	1. Dienstag im Monat (Schidackerstrasse1)	15.00–16.00 Uhr

Vereinskonto	CH46 8080 8003 8495 1625 0	Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
---------------------	----------------------------	--------------------------------

Spendenkonto	CH72 8080 8009 4733 1252 4	Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
---------------------	----------------------------	--------------------------------